

Propst Johannes und der Konvent des Prämonstratenserklosters St. Luzi in Chur verleihen an Hans Vierabend und seinen Sohn Claus das Gut rings um die Marienkapelle und andere in Triesen gelegene Güter zu Erblehen.

Or. (A), Liechtensteinisches LandesA, U33. – Pg. 31/31,5 (Plica 2) cm. – 2 Siegel, fehlen. – Rückvermerk (17. Jh.): Lehen-brüeff von dem löblichen gottshaus s. Lucii gegen Hanss vnd Claus Virabendt von Trüsen wegen ein- vnd vbergab der hier allen specificierten capell- vnd lehen güetteren zu Trüsen gelegen, darauss vff s. Galli dag 57 wert käss sambt obligation, die raisendte conventherren von s. Lucii vmbsonsten zu beschlagen. Sub Joanne praeposito s. Lucii anno 1429.

Abschr. (B¹), Liechtensteinisches LandesA, Schä U7, xx. Jh. – Abschr. (B²), xx. Jh., ebd., U63.

A ist rechts oben durch ein ca. 18/13 cm grosses weggeschnittenes Stück sowie vier grössere Löcher stark besch., in eckigen Klammern erg. nach B¹.

Regest: Kaiser/Brunhart I, S. 339. – Büchel, Pfarrei Triesen, S. 20. – Schädler, Reg. Urk-Sammlung, S. 108, Nr. 7.

l¹ Wir^{a)} probst Johans vnd der conuent ge[meinlich des gotts haus zu s. Lucii¹ Praemonstratenser ordens nach ob der statt] || l² Chur gelegen tünd kûnt allermenglichem [vndt veriehent offentlich an disem brief für vns vndt vnsere nachkommen, das wür mit] || l³ züitiger vorbetrachtung vnd nach rât gemainer herren [vnsers convents recht vndt redlich zu einem liberblehen verlichen haben vndt leichen] || l⁴ ouch wissentlich nach liberblehens recht mit krafft[t dises briefs den ehrbaren beschaidnen Hans Vierabendt von Trysen² vndt Clausen seinen] l⁵ elichen sün vnd iren liberben dise nachge(scribe)n st[uckh vndt vnsers gottshaus aigene güetter, alle in Trysner kilchspel gelegen vndt im dorff] l⁶ daselbs, dar vff vnsere frowen cappell³ stât, dū ouch an [vnsere gotts haus gehört, mit allen ihren rechten vndt zugehörten^{b)}, vndt gehet dasselbige gueth] l⁷ zū ring vmb vnd vmb die cappel vndt zwen keller [vnder derselbigen capellen gelegen, gehören in dasselbig gueth, vndt stossset vor zu an den] l⁸ Mülbach⁴ vndt an der obgenanten^{c)} Virabends güet, hin[den zu an Baderetzen kündt gueth, oben zu an Hansen Itten gueth, vnden zu aber an] l⁹ der egenanten Virabends güet vndt hinden an aim ort [an die strass vndt oben an Hartmans gueth. Item ob der mihlen ligt ein wisen haisset] l¹⁰ Rûnggâl⁵, stoss^{d)} vnden zū an dū strass vndt oben an d[en bach. Item in Gapont⁶ ligen vier mitmel ackhers, stossen an die strass, vorzu] l¹¹ an Werlis Kindli vndt an Haintzen Peters acker. Item [vier mitmel ackhers haiszen Gompöst⁷, stossen vornen an Schämplotzen ackher], l¹² hinden an Lutschetten acker, vnnen an des Schülers [acker, oben an Werlins Kündli ackher, vndt ein mal ackher, stossset an das bächlein, vnden] l¹³ an Hennin Rigen vndt oben an Schalgetten acker. Item [zwo jauchert ackhers haiszen Gurf⁸, stossen hinden an das bächlein, vornen an Werlins] l¹⁴ Kindli acker vndt an Lifers acker, vnnen an Hartma[ns ackher vndt oben an Marockhen ackher. Item vier mitmel ackhers haiszen Ruffina⁹, stossen] l¹⁵ vornen an Haintzen Hiletten acker, hinden an Pergante[n kündt, vnden an Haintzen vom Bach ackher vndt oben an Gohainis ackher. Item drey] l¹⁶ mittmal ackers haisst Suw vndt Jo ze dem Crütz¹⁰, stossset a[n die gassen vndt an Vlis Gohainis ackher. Item ein halb jauchert ackhers, stossset an das] l¹⁷ bächli vndt an Werli Kindlis Vynäschen¹¹, vnden an He[nni Werlis ackher, oben an Gohainis ackher. Item zwo jauchert ackhers haiszen Lider¹²], l¹⁸ stossset vnnen an die sträss, oben an

Schalgetten acker, [vndt vornen an Hartmans ackher. Item ein mitmel] ackers haist [Gaila Rotunda¹³, stosset] l¹⁹ vornan an Grüsclis güt vnd hinden an Zschöntschen [ackher. Item ein mitmel ackher ligt vnder] Hartmanns bomgarten, genant Fratzennâr¹⁴, stosst l²⁰ hinden an die sträss vnd vnden an Virabends acker. Item a[in mitmel ackhers] lit in Quadrellen¹⁵, stosst vornan an des Lotters acker, hinden an l²¹ des Rûschen acker, vnnen an Werli Kindlis acker vnd obnan an sant Donats güt¹⁶. Item zway mittmal ackers ze Resch Martiel¹⁷, stossent vornan l²² an Schalgetten vnd sins brüders acker, hinden an Hannsen Täschers acker, vnnen an Haintzen Spiegels acker vnd obnan an Haintzen Hilten l²³ kind acker. Item ain juchart ackers lit in dem vssren Gapont, stossent an drin örtern an die lantstrass vnd obnan an Grüsclis acker. Item l²⁴ vier mittmal ackers haissent Gaila Rodunda, stossent hinden an Schampletzen acker, vornan an Schalgetten acker, vnden an Haintzen Hart-l²⁵ mans acker vnd obnan an Peter Mayers acker. Mit gründ mit grât mit weg mit stêg mit wunn mit waid vnd schlecklich [m]it allen l²⁶ iren rechten vnd zûgehörden haben wirs inen verlihen ze ainem rechten liberblehen, das sy vnd ir liberben die ege(schribe)n stuck vnd gûter l²⁷ alle nv hinnenhin inne haben buwen nutzen niessen vnd in gûten eren halten sond vnd vns vnd vnsern nachkomen davon jârlichen l²⁸ ye vff sant Gallen tag acht tag vor oder nach vngeuarlich ze rechtem zins weren vnd antwürten sond gen Baltzers¹⁸ siben vnd l²⁹ fünftzig wert kâs Churer gewigt an allen vnsern schaden, wenn wir vnsern botten vff dieselben ziit da[hin] schikkent ân alles verziehen vnd l³⁰ widerreden. Vnd ist der ebenempt zins vff sant Martis tag d[arna]ch nit vollkomentlich gewerot [noch] gericht, so ist vns vnd vnsern l³¹ nachkomen der [züns] des jares zwifalt verfallen als dick [das zu schu]lden kûmpt ân alles widerrede[n. Liesse]nt sy ouch den zwifalten zins l³² dehaines jares als[o lan]g vsstân, vntz dz ain zwifalter zins den [andern erg]riff, so ist vns vnd vnsern na[chkommen] der zwifalt zins verfallen vnd l³³ die obge(schribe)n stuck vnd gûter mit allen iren rechten vnd zûgeh[or]den von inen vnd iren liberben zinsfellig ledig vnd los worden ân all l³⁴ widerred vnd geuerd. Sy sond ouch die vorgenanten vnser frowen cappell ze Trisen mit gemür vnd tach beheben vnd darzû mit liechtern l³⁵ vnd wachs versorgen vnd bezûnden nach der cappellen notdurff ân vnsern schaden vngeuarlich. Ouch ist namlich berett, wenn wir, l³⁶ vnser nachkomm ald vnser gewisser bott vf ald nider riten wurden, als oft dz geschicht, so sond sy vns die pfârit beschlahen vnd l³⁷ vestnen mit ysen vnd nagel nach ir notdurfft ân geuerd, ouch ân vnsern schaden. Es ist ouch namlich bedinget worden, wend^{d)} die vor- l³⁸ genanten Hanns Virabend, Claus sin sîn, oder ir liberben irû recht des lehens yemant versetzzen oder verkouffen, dz sond sy vns vnd vnsern nach- l³⁹ kommen vor men(e)glin anbieten vnd ôch füro gunnen vnd vier pfund pfenning Costentzer nâher geben denn yemant andern. Vnd nach dem verkûn- l⁴⁰ den kouffent oder verpfendent wirs denn indrot den ersten vier wuchen nit, so hand sy dannenhin gewalt, irû recht andren lûten ze versetzzen l⁴¹ vnd ze verkouffen, wem sy wellent, doch allwegen vnsern rechten, zynsen vnd gedingten vnschedl[ich]. Wir vnd vnser nachkomm söllent l⁴² ouch der vorge(schribe)n Hannsen Virabends, Clausen sins sîns, vnd iro liberben vmb die ebenempten s[tuckh] vnd gûter, als obbegriffen ist, gût l⁴³ getrûw weren sin nach recht , wa, wenn vnd wie dick sy des an gaistlichem oder an weltlichem gericht[t not]durfftig sind mit gûten trûwen l⁴⁴ ân geuerd. Das diss lihen vnd liberblehen von vns vnd vnsern

nachkomm dester bass krafft vnd macht müg haben, des ze vrkünd vnd vester l⁴⁵ sicherhait, so haben wir vorgeanter probst Johann vnsrer probsty insigel vnd wir der conuent vnsers conuents insigel für vns vnd all vnsrer l⁴⁶ nachkomen des gotzhus von sant Lutzin offentlich gehenkt an disen brief, der ze Chur geben ward des nechsten dornstags vor vnsrer l⁴⁷ lieben frowen tag der liechtmis des jars, do man zalt nach Cristis gebürt vierzehenhundert jar vnd in dem nünvndzwainzigisten jar.

a) *Initiale W 4/3 cm.* – b) *Korr. aus zugehörendten.* – c) *Es folgt ein Buchstabe u?* – d) *A.*

¹ *Johannes Geinsler, 1412-1430 Propst des Prämonstratenserklosters St. Luzi in Chur.* – ² *Triesen.* – ³ *Kapelle St. Maria (Kappili), ebd.* – ⁴ *Mölibach, ebd.* – ⁵ *Runkels, ebd.* – ⁶ *Gapont, ebd.* – ⁷ *Gampetsch, Name abg., ebd.* – ⁸ *Name abg., ebd.* – ⁹ *Fina, ebd.* – ¹⁰ *Name abg., ebd.* – ¹¹ *Fanetscha, ebd.* – ¹² *Name abg., ebd.* – ¹³ *Geladunga, ebd.* – ¹⁴ *Frassa, ebd.* – ¹⁵ *Quadrella, Name abg., ebd.* – ¹⁶ *Name abg., ebd.* – ¹⁷ *Name abg., ebd.* – ¹⁸ *Balzers.*